

Die Überlegenheit unserer Politik und Ökonomik über die des deutschen Imperialismus kommt vor allem darin zum Ausdruck, daß auf Grund unserer angespannten Parteiarbeit alle unsere Pläne und Ziele für die Massen erreichbar, d. h. real sind. Die 33. Tagung des Zentralkomitees vermittelt zusammenhängende Vorstellungen über die politischen Aufgaben und das ökonomische Entwicklungstempo. Die Partei kann, wenn sie zielstrebig darum ringt, das Tempo der ökonomischen und politischen Vorwärtsbewegung über die vorgesehenen Ziele hinaus erhöhen.

Die Partei muß jede auf Verhinderung des Krieges und Erhaltung des Friedens gerichtete Initiative tatkräftig fördern und alle Anstrengungen auf die Beschleunigung des sozialistischen Aufbaus richten. Die allseitige Stärkung unserer Arbeiter-und-Bauern-Macht in der DDR ist für jeden ehrlichen Deutschen die naheliegendste und konkreteste Form des Kampfes für Frieden und Wiedervereinigung. Die Arbeiterklasse muß als führende gesellschaftliche Kraft immer wirkungsvoller in Erscheinung treten und noch aktiver ihre Bündnispolitik betreiben. Die politische Massenarbeit, ihr Ausmaß und ihr Elan, ist somit der wichtigste Hebel für die Lösung jeder Parteaufgabe. Die Fähigkeit der Partei, die Arbeiterklasse und werktätigen Massen unter unseren Losungen für die großen Ziele des Friedens und der Nation in Bewegung zu setzen, ist neben exakten, meßbaren Ergebnissen des sozialistischen Aufbaus einer der wichtigsten Gradmesser für die Wirksamkeit der Parteiarbeit.

Das hohe Niveau unserer Parteiarbeit sichert die ständige Überlegenheit unserer Kräfte über den deutschen Militarismus und den Revanchismus, die von Westdeutschland und Westberlin aus gehen. Wir sind das am weitesten nach Westen vorgeschobene Land des Sozialismus. Wir müssen die Partei- und Massenarbeit so führen, daß wir immer die Kraft und Fähigkeit haben, jede konterrevolutionäre Aktion zu zerschlagen, die Feinde der Arbeiter-und-Bauern-Macht zu vernichten. Dafür ist die entscheidende Kraft unserer Partei neben der ideologisch-politischen Einmütigkeit ihre unbedingte Zentralisierung und eiserne Disziplin. Es wäre gegenüber der internationalen Arbeiterbewegung ein unverzeihlicher und verhängnisvoller Fehler, wollten wir annehmen, die NATO-Imperialisten hätten sich mit der Existenz der DDR und dem planmäßigen sozialistischen Aufbau abgefunden.

Im Mittelpunkt unserer Konferenz stehen brennende Probleme der Arbeitsweise leitender Parteiorgane mit dem Ziel, eine immer vollkommenere Anwendung des Marxismus-Leninismus zu erreichen. Die Partei hat im Verlaufe der letzten zwei Jahre wichtige Erfahrungen gesammelt. Warum konnten bestimmte Parteiorganisationen die aktuellen Parteaufgaben erfolgreich lösen, während andere, die unter ähnlichen Bedingungen tätig sind, es nicht vermochten? Das ist die uns interessierende Frage! Wir wollen die erfolgreichen Arbeitsmethoden herausstellen, um sie dann in der Praxis anzuwenden. Dabei überwinden wir — mit dem Blick nach vorn gewandt — alles dem Marxismus-Leninismus und den Klasseninteressen des Proletariats Fremde und sichern die Einheit und Reinheit der Partei gegen alle offenen oder heimtückischen Angriffe.

In der Erklärung der kommunistischen und Arbeiterparteien der sozialistischen Länder wird dargelegt, daß eine allgemeingültige Gesetzmäßigkeit des sozialistischen Aufbaus darin besteht, die sozialistische Revolution auf dem